



BLICK HINTER DIE KULISSEN: Bei der „gläsernen Produktion“ im Hofgut Tiefenau standen Rosen im Mittelpunkt. Foto: vsa

# Floristischer Augenschmaus lockte zahlreiche Besucher

## Offene Tür bei der Rosengärtnerei Rösch im Hofgut Tiefenau

**Sinzheim** (vsa). Die Verlosung von elf verschiedenen Geschenksträußen war der Höhepunkt bei der „Gläsernen Produktion“ der Rosengärtnerei Rösch im Hofgut Tiefenau.

„Die Einladung an den Musikverein Sinzheim, den Tag der offenen Tür musikalisch zu gestalten und die Gäste zu bewirten, war mit ein Erfolgsgarant für die reibungslos verlaufene Veranstaltung“ zogen Markus und Petra Rösch ein begeistertes Fazit.

Das ansprechende Ambiente im festlich ausgeschmückten Innenhof der ehemaligen Wasserburg bot dem Auge der zahlreichen Besucher einen floristischen Augenschmaus. Mit viel Liebe war der „Festplatz“ geschmackvoll dekoriert, auf dem zur Mittagszeit die „Egermeister-Musikanten“ des Musikverein Sinzheim mit schmissigen Polka- und Marschmelodien die Gäste begrüßte.

Zur Kaffeestunde unterhielt die Jugendkapelle des Vereins unter der Leitung von Patrick Pirih die Besucher und spielte anschließend zwischen den Gewächshäusern für die Teilnehmer einer Führung auf. Vier Mal führte Markus Schmäzle eine große Gruppe durch die Rosengärtnerei, erläuterte interessante Details und beantwortete geduldig die Fragen der Gäste, für die ein Rundgang durch die ausladende Rosengärtnerei ausgeschildert war.

In den umgebauten, ansprechend gestalteten Verkaufsräumen waren einige Tische stilvoll

floristisch dekoriert und gaben Beispiele ab, wie eine festlich gedeckte Tafel durch einen geschmackvollen Blumenschmuck die Gäste begeistern kann.

Während die Erwachsenen bei Speis und Trank das Ambiente genossen, konnten die jungen Besucher auf Ponys reiten, mit viel Spaß mit Fingerfarben die Außenwand eines Gewächshauses bemalen oder sich fantasievoll schminken lassen.

Am Spätnachmittag spielte der Musikverein Sinzheim unter der Leitung von Stefan Grefig zur Vesperzeit auf und umrahmte die mit Spannung erwartete Verlosung. Mehr als 700 Besucher hatten

ihren „Geschenkstrauß des Jahres“ gewählt.

Diana Martin, die stellvertretende Amtsleiterin des Landwirtschaftsamtes zog aus einer großen Lostrommel die Gewinner. Der erste Preis, eine geschmackvolle Kreation aus leuchtend blauem Rittersporn, ausgeschmückt mit farblich abgestimmtem Prärieenzian und duftigem Beiwerk, gewann Evelyn Schmäzle aus Neuweier. 124 Mal war dieser Strauß als der Schönste ausgewählt worden. Ein Rosenstrauß mit dicht gebundenen kleinen rosafarbenen Rosen hatte 115 Stimmen bekommen und ein Gebinde aus gelben Rosen mit einer blauen Hortensie war auf den dritten Platz gewählt worden. Allen elf Gewinnern werden die Straüße zugestellt.

---

### Musikverein Sinzheim unterhielt die Gäste

---